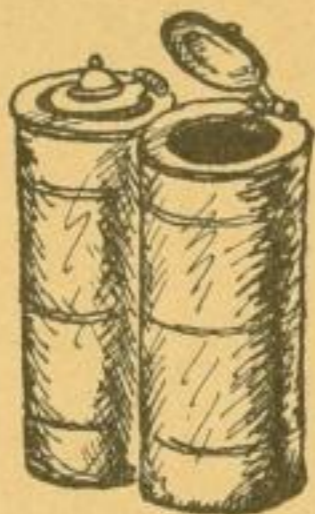


Michel Hofmann

ANTIKE BRIEFE



Im Urtext mit Übersetzung

Ernst Heimeran Verlag München

Briefe des Alltags, also keine literarischen Briefe, bietet dieser neueste Band der Tusculum-Bücher. Wie man sich einlud und bedankte, wie Geschäftsleute miteinander verhandelten, wie Eltern ihre Kinder ermahnten, Liebende einander zusprachen, Freunde sich aufrichteten:

das wirkliche Leben der Antike

spricht aus diesen Dokumenten. Von den unbefangenen Äußerungen einfacher Leute bis zu den gepflegten Privatbriefen von Kaisern und Heiligen sind alle Spielarten aus dem Zeitraum eines Jahrtausends vertreten. Dem griechischen und lateinischen Text steht die deutsche Übertragung gegenüber. Der Anhang enthält genaue Erläuterungen und Nachweise.

144 Seiten. Kartoniert 3 Mark. In Leinen 4 Mark (Z)

Leo Maria Lanckoroński

Schönes Geld der alten Welt

*Meisterstücke
griechischer Münzkunst
in Großaufnahmen*

Interessenten: Kunst- und Altertumsfreunde
Kein bloßes numismatisches Werk!

„Der Heimeran Verlag, der seine Arbeit schon seit Jahren der antiken Welt widmet, hat jetzt einen der Wissenschaft längst bekannten Schatz

wie eine herrliche Neuentdeckung

unter die Leute gebracht: Griechische Münzen, in Großaufnahmen (etwa handtellergroß). Der Autor hat nach eigenen Leica-Aufnahmen Vergrößerungen hergestellt. Man weiß, wie schwer Plastik überhaupt zu beleuchten und ins rechte Licht zu setzen ist. Hier gelang es. Die Auswahl reicht von der besten archaischen Zeit bis zur Blütezeit, und es ist auch dem Laien damit deutlich gemacht, wie er in dieser Handvoll Münzen den beispiellosen Ablauf des Formwandels griechischer Plastik und damit griechischer Menschheit überhaupt in Händen hält.“

Literaturblatt der Frkf. Ztg.

40 Tafeln. 60 Seiten Text. Gebunden RM 3.80 (Z)